

Bieter:

«AnredeAmt\_kurz» «OrtAmt»  
«StrasseAmt»  
«PLZAmt» «OrtAmt»

Vergabe-Nr. : «VertragNr»  
Projekt : «Massnahme»  
«Leistung»

Ihr Schreiben vom «Versand»

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie die gewünschten Angaben und Erklärungen.

Vorgesehene(r) Projektleiter(in)			
Vor- und Zuname			
Berufsbezeichnung/Qualifikation			
Dauer der Bürozugehörigkeit		Jahr(e)	Dauer der Berufserfahrung
			Jahr(e)

Persönliche Referenzen des Projektleiters/der Projektleiterin			
Bezeichnung der Baumaßnahme	Ausführungszeit (von – bis)	Gesamtbaukosten in €	erbrachte Leistungen

Persönliche Referenzen des Projektleiters/der Projektleiterin			
Bezeichnung der Baumaßnahme	Ausführungszeit (von – bis)	Gesamtbaukosten in €	erbrachte Leistungen

Sonstige Mitarbeiter im vorgesehenen Projektteam			
<input type="checkbox"/> Die Hinzuziehung weiterer Mitarbeiter ist für die zu vergebenden Leistungen nicht erforderlich.			
<input type="checkbox"/> Das Projektteam setzt sich neben dem/der vorgenannten Projektleiter(in) aus folgenden Mitarbeitern zusammen:			
Vor- und Zuname	Berufsbezeichnung/ Qualifikation	Dauer in Jahren	
		Bürozugehörigkeit	Berufserfahrung

Datenaustausch
<p><b>1. Allgemein</b></p> <p>In der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg werden mit Hilfe unterschiedlicher DV-Verfahren immobilienpezifische Daten erzeugt, verwaltet und ausgetauscht. Sie bilden die Grundlage für die Planung, Durchführung und Dokumentation von Baumaßnahmen und im Anschluss daran für die Bewirtschaftung und Nutzung der Gebäude und Liegenschaften. Die Planfertigung, die Datenerzeugung, das Ordnen und Austauschen von Plänen und Daten hat deshalb nach einheitlichen Vorgaben zu erfolgen. Die Vorgaben ergeben sich aus der Richtlinienammlung Pläne und Daten, die Bestandteil des ausgeschriebenen Auftrags ist.</p> <p>Der Bewerber erklärt hiermit, dass das Erstellen von Plänen und der sonstigen Unterlagen sowie die Datenerzeugung, das Ordnen, das Austauschen und das Sichern dieser Informationen entsprechend den Vorgaben der Richtlinienammlung Pläne und Daten gewährleistet ist</p>
<p><b>2. GAEB Schnittstelle</b></p> <p>Der Bieter erklärt hiermit, dass die Übergabe der Leistungsbeschreibung sowie der Daten für die Beauftragung und Fortschreibung der Bauverträge elektronisch nach den jeweils aktuellen Regelungen des Gemeinsamen Ausschusses Elektronik im Bauwesen GAEB DA XML erfolgt.</p>
<p><b>3. Aktuelle Texte des Standardleistungsbuch-Bau (STLB-Bau)</b></p> <p>Durch folgende Maßnahmen ist die Verwendung der jeweils neuesten Fassung des Standardleistungsbuch-Bau in den für diese Maßnahme relevanten Leistungsbereichen sichergestellt:</p>

#### Datenaustausch

#### Art und Häufigkeit der Fortbildung

#### Kostenkontrolle und Qualitätssicherung

Eine wirksame Kostenkontrolle und Qualitätssicherung wird durch nachstehende innerbetriebliche Methoden sichergestellt:

#### Bauüberwachung (Präsenz vor Ort)

Eine erforderlichenfalls werktägliche Präsenz der Bauleitung vor Ort ist

- ☐ wegen der geringen Entfernung ( $\leq 60$  km) zwischen dem Sitz meines/unseres Büros zur Baumaßnahme gewährleistet.
- ☐ aus folgenden Gründen sichergestellt:

#### Leistungszeitpunkt

Die in der Aufgabenbeschreibung vorgesehenen Termine können

- ☐ eingehalten werden.
- ☐ aus folgenden Gründen nicht eingehalten werden:

## Honorar

### Ingenieurbauwerk Nummer 1:

Einschätzung der Honorar- zone	Zuschläge in v.H.		
	zum Mindestsatz	Umbau	Instandsetzung

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus der Anlage zu § 6 spezifische Leistungspflichten zum Vertrag Objektplanung - Ingenieurbauwerke

Leistungen	Bewertungssatz
<u>Leistungsstufe 1</u>	
Grundleistungen der Vorplanung (Leistungsphase 2)	20,0 v. H.
Grundleistungen der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3)	25,0 v. H.
Grundleistungen der Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4)	5,0 v. H.
<u>Leistungsstufe 2</u>	
Grundleistungen der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5)	15,0 v. H.
<u>Leistungsstufe 3</u>	
Grundleistungen für die Vorbereitung der Vergabe (Leistungsphase 6)	12,75 v. H.
Grundleistungen für die Mitwirkung bei der Vergabe (Leistungsphase 7)	2,7 v. H.
<u>Leistungsstufe 4</u>	
Grundleistungen der Bauoberleitung (Leistungsphase 8)	14,10 v. H.
<u>Leistungsstufe 5</u>	
Grundleistungen der Objektbetreuung (Leistungsphase 9)	1,0 v. H.

**Kommentar [A1]:** Bei Leistungen, die sowohl Umbau- als auch Instandsetzungsmaßnahmen umfassen, ist der überwiegende Teil maßgeblich. Der nicht zutreffende Zuschlagsatz ist unbedingt durch "---" zu sperren.

**Kommentar [A2]:** Bei Leistungen, die sowohl Umbau- als auch Instandsetzungsmaßnahmen umfassen, ist der überwiegende Teil maßgeblich. Der nicht zutreffende Zuschlagsatz ist unbedingt durch "---" zu sperren.

**Kommentar [A3]:** Die Bewertungssätze sind entsprechend dem vereinbarten Leistungsumfang nach den Vorgaben der Anlage zu § 6 vorzugeben.

Besondere Leistungen	Pauschal- vergütung (netto)	oder v.H.-Satz
<u>Besondere Leistungen für die Leistungsstufe 1:</u>	€	v. H
<u>Besondere Leistungen für die Leistungsstufe 2:</u>	€	v. H
<u>Besondere Leistungen für die Leistungsstufe 3:</u>	€	v. H

**Kommentar [A4]:** Hinsichtlich der Honorierung der örtlichen Bauüberwachung sind die Hinweise zum Vertrag Objektplanung –Ingenieurbauwerke Nummer 10.9 zu beachten.

Sofern von der Bieterin oder vom Bieter weitere Besondere beziehungsweise Zusätzliche Leistungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Leistungen als notwendig betrachtet werden, sind diese anzubieten.

Vergütung für Leistungen nach Zeitaufwand	Stundensatz (netto)
für die Auftragnehmerin/den Auftragnehmer	€
für die Mitarbeiterin/den Mitarbeiter	€
für technische Zeichnerinnen/Zeichner und sonstige Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen	€

Berufshaftpflichtversicherung	
Ich/Wir erkläre/n, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht:	
Personenschäden	€
Sonstige Schäden	€
Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.	

**Kommentar [A5]:** Vom Auftraggeber vorzugeben

**Kommentar [A6]:** Vom Auftraggeber vorzugeben

Nebenkosten für die Leistungen des Vertrags	pauschal
Mit der angebotenen Pauschalvergütung sind sämtliche Nebenkosten abgegolten.  Der Auftraggeber verlangt die Vorlage der Beiträge zur Entwurfsunterlage-Bau/Bauunterlage/HU-Bau in -facher Ausfertigung, die Vorlage der Unterlagen für die Genehmigungsplanung in -facher Ausfertigung, die Vorlage der Leistungsverzeichnisse in -facher Ausfertigung sowie die Vorlage aller weiteren Unterlagen, Zeichnungen, Beschreibungen oder Berechnungen in -facher Ausfertigung sowie in digitaler Form auf Datenträger(n).	v.H. *

\* = des Nettohonorars

**Kommentar [A7]:** Vom Auftraggeber vorzugeben.  
Gem. Anlage zu § 6: Beiträge zur EW-Bau/BU/HU-Bau **4-fach**

**Kommentar [A8]:** Vom Auftraggeber vorzugeben. Siehe Vertrag Nummer 6.1.1

**Kommentar [A9]:** Vom Auftraggeber vorzugeben.  
i. d. R **1-fach**

**Kommentar [A10]:** Vom Auftraggeber vorzugeben.  
Gem. Anlage zu § 6: keine besonderen Vorgaben, deshalb i. d. R. **1-fach**

Ich bin/Wir sind bereit, einen Vertrag nach den bekannt gemachten Mustern abzuschließen.

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir

- einer Partnerschaft im Sinne von § 1 Abs. 1 des Partnerschaftsgesellschaftsgesetz  
☐ angehöre(n). ☐ nicht angehöre(n).
- damit einverstanden bin/sind, dass meine/unsere Daten zwecks Abwicklung von bestehenden oder zukünftigen Vertragsverhältnissen mit dem Auftraggeber mittels EDV unter Beachtung des einschlägigen Datenschutzgesetzes verarbeitet werden. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur im Rahmen von bestehenden Vorschriften.
- keine Ausschlussgründe nach § 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen.

.....

Ort

Datum

Person des Erklärenden

## Allgemeine Hinweise

- Die Kammer Ihres Berufsstandes kann bei vermutetem standeswidrigem Verhalten die Überlassung Ihrer Angebotsunterlagen verlangen. Hierzu sind wir im Wege der Amtshilfe nach dem Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) verpflichtet. Darüber hinaus

behalten wir uns vor, bei offensichtlichen Verstößen gegen die HOAI die Unterlagen an die Kammer weiterzuleiten.

- Die Steuerfahndungsstellen haben im Rahmen der Erforschung von Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten sowie zur Aufdeckung und Ermittlung unbekannter Steuerfälle ein weitgehendes Zugriffsrecht auf die Daten des Steuerpflichtigen. Wir sind daher zur Auskunft gegenüber der Steuerfahndung verpflichtet.